

## Was bietet die Ambulante Begleitung?

Wir unterstützen, beraten und begleiten Frauen dabei:

- ihre eigene Wohnung zu sichern oder eine neue Wohnung zu finden,
- ein Trennungs- und Scheidungsverfahren zu bewältigen,
- die eigene Existenz zu sichern und Ansprüche geltend zu machen,
- berufliche Perspektiven zu entwickeln und Arbeits- oder Beschäftigungsmöglichkeiten zu suchen,
- die körperliche und seelische Gesundheit zu fördern und die richtige ärztliche und therapeutische Unterstützung oder Fachberatungsstelle zu finden,
- die notwendigen Schritte zum Schutz vor Gewalt einzuleiten,
- den Alltag zu bewältigen (zum Beispiel zu Ämtern begleiten oder Anträge stellen),
- soziale Kontakte aufzubauen und nach Freizeitmöglichkeiten zu suchen.

Die Ambulante Begleitung setzt Ihre aktive Zusammenarbeit voraus. Wir orientieren uns an Ihren Bedürfnissen und Erfordernissen. Die Beratung erfolgt vertraulich.

Das Angebot ist eine kostenlose Hilfeleistung auf Basis des § 67 SGB XII.

## Kontakt

### Ambulante Begleitung für Frauen

Albert-Schweitzer-Straße 2 (im Elisabeth-Fry-Haus)  
50968 Köln

Sheba Shumpert

Mobil 0151 52711460

Claudia Kiefer

Mobil 0173 9059205

E-Mail: [AmBe-koeln@diakonie-michaelshoven.de](mailto:AmBe-koeln@diakonie-michaelshoven.de)

### Der Wendepunkt

#### Frauenberatung und Gewaltschutzzentrum

Danzierstraße 142a  
51063 Köln

Telefon: 0221 9956-4444

Fax: 0221 9956-4943

E-Mail: [wendepunkt@diakonie-michaelshoven.de](mailto:wendepunkt@diakonie-michaelshoven.de)



## Ambulante Begleitung für Frauen

Selbstbestimmt leben, ohne allein zu sein



Herausgeber: Diakonie Michaelshoven Sozialen Hilfen gGmbH, Köln | Druck: Z.B. Kunstdruck, Köln | Fotos: Titel: © Franzl draws/AdobeStock Innenteil: © samuel/AdobeStock

Spendenkonto | Stiftung der Diakonie Michaelshoven  
Bank für Kirche und Diakonie | IBAN: DE77 3506 0190 0000 1113 33

## Was ist Ambulante Begleitung?

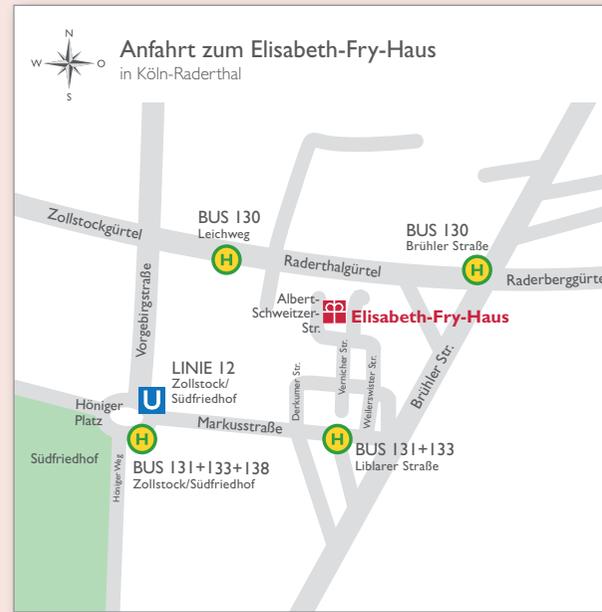
Die Ambulante Begleitung der Diakonie Michaelshoven e.V. unterstützt Frauen in Köln in schwierigen Lebenslagen.

Dazu gehören:

- Wohnungswechsel, drohender Wohnungsverlust oder Wohnungsnot,
- Trennung von Partner oder Familie,
- ungesichertes Einkommen oder Schulden,
- Arbeitslosigkeit,
- Gefährdung oder Beeinträchtigung der Gesundheit,
- Suchtproblematik,
- gewaltgeprägte Lebensumstände,
- Überforderung im Alltag,
- Vereinsamung.



## So finden Sie uns



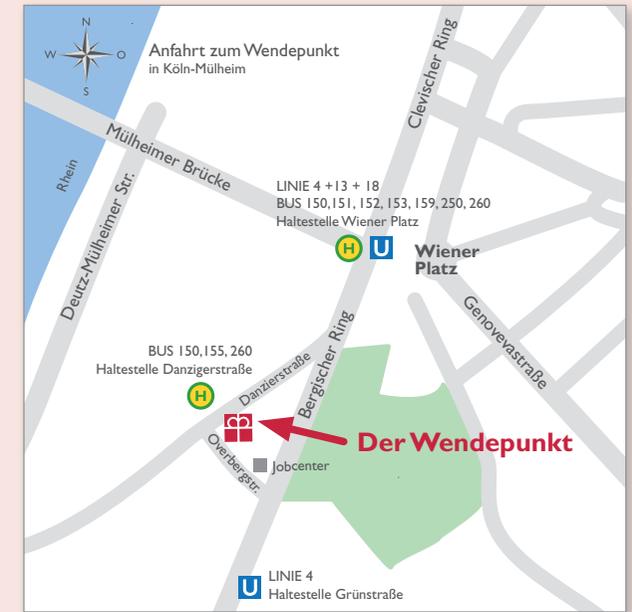
### Elisabeth-Fry-Haus

**Mit der Straßenbahn:**

Linie 12 bis Zollstock/Südfriedhof

**Mit dem Bus:**

131, 133, 138 bis Liblarer Straße



### Der Wendepunkt

**Mit der Straßenbahn:**

Linie 4/13/18 bis Wiener Platz

Linie 4 bis Grünstraße

**Mit dem Bus:**

150, 151, 152, 153, 159, 250, 260 bis Wiener Platz

150, 155, 260 bis Danzigerstraße